



Der Non-Avoidance- und Modifikationsansatz in der Therapie mit stotternden Vorschul- und Schulkindern

Leitung	Susanne Gehrer , Lehrlogopädin
Kursbeschreibung	Zunächst wird kurz auf die aktuelle Sichtweise der Ätiologie des Stotterns und die Abgrenzung von Primär- und Sekundärsymptomatik eingegangen. Ebenso ein wichtiges Thema des Seminars ist die Differentialdiagnostik Stottern versus entwicklungsbedingten Sprechunflüssigkeiten. Den Hauptteil des Seminars bildet die praxisnahe Vermittlung des Non-Avoidance- und Modifikationsansatzes für stotternde Kinder von 3 – ca. 12 Jahren nach Susanne Gehrer. Es wird praktisch vermittelt, wie die einzelnen Therapiephasen schrittweise sowohl mit sehr jungen Kindern als auch mit älteren Schulkindern spielerisch und kindgerecht umgesetzt werden können.
TeilnehmerInnen	Maximal 24 Personen
Kursdaten und Kurszeiten	Freitag, 01. November 2024: 09.00–12.30 und 13.30–17.00 Uhr Samstag, 02. November 2024: 09.00–12.30 und 13.30–17.00 Uhr
Kursort	Volkshaus, Gelber Saal, Stauffacherstrasse 60, 8004 Zürich
Kosten	420 CHF zbl / DLV Aktivmitglied / Ausserordentliches zbl Mitglied 590 CHF zbl / DLV Passivmitglied / Nichtmitglied 360 CHF Mitglied zbl Vorstand / Kommission / AG, Studierende
Anmeldung	bis 02. August 2024 Die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt, wobei zbl- und DLV- Mitglieder Vorrang haben. Nichtmitglieder können nur einen Kursplatz erhalten, wenn nicht genügend Anmeldungen von zbl- oder DLV- Mitgliedern eingehen. Der Eingang der Anmeldung wird per Mail bestätigt.
Abmeldung	Nach Eingang der Anmeldung wird bis 90 Tage vor Kursbeginn 50 CHF Bearbeitungsgebühr erhoben. Danach wird der ganze Kursbeitrag in Rechnung gestellt.

Dies entfällt, wenn vom Veranstalter eine Ersatzperson gestellt werden kann. Eine Bearbeitungsgebühr von 50 CHF wird in jedem Fall verrechnet.